# reformiert informiert



Nr.1/Januar 2022 www.ref-aarau.ch

## Reformierte Kirche Aarau

Brot im König

## Frischer Wind im Pfarrteam

Ende August begann Saskia Urech als Pfarrerin in Aarau, im Januar kommt Michael Wiesmann dazu. Der ursprünglich für den 9. Januar geplante Installationsgottesdienst für beide wurde wegen Corona auf den 19. Juni verschoben. Aber im Interview dürfen sie sich jetzt schon vorstellen.



Foto: Marianne Weymann

#### Saskia, Michael, warum wolltet SU: Nein, also nein!! (Lachen) ihr gerade nach Aarau kommen?

SU: Der eine Grund ist, dass ich dort schon das Praktikum gemacht habe und es mir sehr gefallen hat. Ich habe das Team als sehr positiv erlebt. Ausserdem kenne ich Aarau schon etwas, ich war dort in der Kanti. Ich mag auch den Dorf-Stadt-Charakter.

#### Michael, wie siehst du das als Grossstädter? Ist Aarau für dich nicht etwas gar klein?

**MW**: Für mich ist Aarau ein gutes Mittelmass. Man merkt, es lebt etwas, es entwickelt sich etwas. Trotzdem ist es klein genug, dass man sich noch kennt und grüsst. Das ist in der Stadt Zürich ganz anders. Ich habe mich auch für Aarau entschieden, weil ich meinen Horizont erweitern wollte. Ich bin in Zürich geboren, in Zürich aufgewachsen, habe in Zürich studiert, bin in Zürich ordiniert worden, habe in Zürich gearbeitet. Jetzt ist mal etwas anderes dran. Das ist für mich ein Aufbruch.

SU: Sogar, wenn es der Aargau ist.

MW: Sogar, wenn es der Aargau ist. Wobei ich sagen muss, dass man Aarau und Aargau nicht über einen Leisten brechen kann. Aarau ist doch eine Spur anders unterwegs als der Rest vom Aargau.

SU: Kennst du denn den Rest vom Aargau überhaupt? Ich bin immerhin im Aargau aufgewachsen, und zwar nicht in Aarau.

MW: Der Rest vom Aargau ist so, dass du grad weiterfahren kannst, wenn du als Zürcher reinkommst.

MW: Der Aargau ist ein Riesenkanton und entsprechend verzettelt, mit vielen Dörfern und Agglo. Im Züribiet gibt es das auch, aber man ist immer schnell in der Grossstadt. Da stimmt Aarau für mich sehr gut, es ist gerade städtisch genug.

#### Habt ihr schon erste Eindrücke?

SU: Ich habe hier das Kollegiale und Unterstützende aus dem Praktikum wiedergefunden. Ich bin ja noch Anfängerin und deshalb vielleicht etwas schneller am Limit, weil mir die Routine fehlt. Da kriege ich hier die volle Rückendeckung, das finde ich sehr schön. Es läuft auch sehr viel hier und viel Verschiedenes. Das hat auch mit der Verschiedenheit der Pfarrpersonen zu tun, aber das Team ist trotzdem eins. Man schätzt sich in seiner Andersartigkeit. Auch theologisch gibt es deshalb eine grosse Breite.

MW: Ich habe ja noch nicht so viele Erfahrungen. Was mir schon in der Vorstellungsphase gefallen hat, ist die Art und Weise, wie man miteinander umgeht. Eine offene und ehrliche Art der Wertschätzung, keine künstliche Freundlichkeit und nicht allzu ernst.

SU: Das merkt man auch daran, dass wir unglaublich lustige Pausen haben. Ich habe noch an keinem Arbeitsplatz so viel gelacht.

MW: Für mich als Zürcher ist auch interessant, dass im Aargau die Pfarrpersonen Teil der Kirchenpflege sind und die anderen ordinierten Dienste mit dem Pfarramt gleichgestellt sind. In Zürich sind die Pfarrpersonen von der Landeskirche eingestellt, die Diakone von der Gemeinde. Pfarrer sind der Kirchenpflege nur zugeordnet, sie haben kein Stimmrecht. Ich bin gespannt, wie sich das auf die Arbeit auswirkt.

#### Was wollt ihr in die Gemeinde einbringen?

SU: Ich finde das sehr schwierig, das jetzt schon zu sagen. Ich will erst einmal schauen, wie es hier läuft und übernehmen, was sinnvoll ist und funktioniert. Das Neue kommt dann von allein. Ich komme nicht mit der Haltung «ich muss jetzt unbedingt etwas Neues bringen».

MW: Ich auch nicht. In der Stellenanzeige war ja als Schwerpunkt «City- und Kulturkirche» ausgeschrieben. Was das genau bedeutet, ist noch offen. Ich bin nicht gekommen, um meine Ideen und Projekte

zu verwirklichen, sondern ich will erst einmal ankommen und schauen, was es gibt. Ideen müssten idealerweise aus dem Aarauer Kontext kommen. Ich kann mich dann einbringen und meinen Platz finden. Ich finde, die Aarauer sind sehr offen. Ich habe schon einige Leute kennengelernt, auch aus der Kulturszene. Da ergibt sich sicher eine spannende Zusammenarbeit, da hat man Lust, etwas miteinander zu ma-

SU: Man merkt auch immer wieder, dass die Kirchgemeinde etwas für die Stadt tun will. Da läuft viel unter dem gemeinsamen Nenner: «Wir tragen der Stadt Sorge». (Schaut aus dem Fenster) – Da, seht mal den Regenbogen draussen!

Der sagt euch jetzt: «Willkommen in Aarau!»

Interview: Marianne Weymann, Redaktorin

**Editorial** 

Kennen Sie Max Währen? Nicht? Sollten Sie aber. Ohne ihn hätten Sie nämlich am 6. Januar keinen Kuchen. Der Basler Volkskundler und Brotforscher machte sich 1952 auf die Suche nach der Tradition des Dreikönigskuchens und lancierte sie neu. Die Bäcker- und Konditor-Fachschule in Luzern setzte das neue Format in Teig um und verkaufte die süssen Stücke für einen guten Zweck. So nahm die Erfolgsstory vom neuen, alten Dreikönigskuchen ihren Lauf.

Auch ich blieb davon nicht verschont. Ich kann mich gut erinnern: Als Kinder warteten wir am 6. Januar immer voller Spannung, bis unsere Mutter nach Hause kam. Immer in der Früh machte sie sich auf den Weg zu unserer Dorfbäckerei. Sie ergatterte einen Kuchen und brachte das noch warme Gebäck nach Hause. Der Dreikönigskuchen wurde auf den Tisch gestellt, damit jede von uns ein Stück vom grossen Ganzen abreissen durfte. Sofort wurden die Brötchen auf die königliche Plastikfigur im Rosinenteig-Gebäck untersucht. Meistens waren meine leer. Meine Schwestern hatten da mehr Glück. Ihnen schien eine Art «Königs-Plastik-Sensor» inhärent zu sein. Die fanden immer was. Ich blöderweise nicht. Blöd, weil ein Brot mit König einen Tag ohne Abwasch versprach.

In der Bibel verhält es sich genau umgekehrt. Dort ist nicht vom König im Brot, sondern vom Brot im König die Rede. «Ich bin das Brot des Lebens», sagt Jesus in Johannes 6,35. Schön, ist der König nicht im Brot versteckt. Es gibt König und Brot für alle – nicht nur für die, die glücklich wählen. Im Gegenteil: Der König macht sich auf die Suche nach den brotlos Empfangenden. Diesen verheisst der König ein Brot des Lebens. Ein Spezialgebäck sozusagen. Keine neue, alte Tradition. Aber jeden Tag aufs Neue soll dem Sehnsuchtshunger nach der Bedeutung des Lebens Nahrung gegeben werden. Das nenn' ich Powerfood. Eine Verheissung mit Ewigkeitscharakter. Ein Versprechen, das nicht auf das Mehr im Später vertröstet, sondern schon jetzt ein Stück vom grossen Ganzen anbietet.

In dem Sinne wünsche ich Ihnen nicht nur den König im Brot (den natürlich auch – jeder von uns verträgt einen abwaschfreien Tag), sondern auch das Brot im König.

#### Monatsspruch

JESUS CHRISTUS SPRICHT: KOMMT UND SEHT!

Joh 1,39



Saskia Urech, **Pfarrerin** 

#### Beschlüsse

Gestützt auf § 27 Geschäftsordnung für Kirchgemeindeversammlungen (GO KGV) werden folgende, anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2021 gefassten Beschlüsse veröffentlicht:

- 1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 9. Juni 2021 wird genehmigt.
- 2. Das Budget 2022 mit einem unveränderten Steuerfuss von 15 % wird genehmigt.

Gegen die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann das Referendum ergriffen werden. Es richtet sich nach den §§ 152 und 154 der Kirchenordnung (§ 28 GO KGV).

#### Amtshandlungen

#### Todesfälle

#### Margrith Wernli

hintere Bahnhofstrasse 90 gestorben im 96. Lebensjahr

#### **Rudolf Aeschbach-Selig**

Effingerweg 9 gestorben im 96. Lebensjahr

#### **Hans Rudolf Henz**

Wiesenstrasse 21 gestorben im 85. Lebensjahr

#### **Ernst Schürch**

Kirchbergstrasse 10 gestorben im 78. Lebensjahr

#### **Esther Annemarie Walde**

wohnhaft gewesen in Aarau gestorben im 84. Lebensjahr

# Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes neues Jahr!

#### Spiritualität

Dienstag, 18. Januar, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

#### Informationsabend Exerzitien im Alltag

«Licht werden» Mit Dagmar Bujack, Markus da Rugna und Katharina Zimmermann Zingg



Bild: Andreas Felger

Kennen Sie das Gefühl, dass Ihnen die Zeit wie Sand zwischen den Fingern zerrinnt und dabei Wesentliches zu kurz kommt? Fragen Sie sich hin und wieder, wie Sie die Ihnen gegebene, einzigartige Weise zu leben und zu lieben finden können? Viele Menschen sehnen sich nach einer vertieften Spiritualität. Sie ahnen, dass eine Verwurzelung in der Tiefe einen weiten Raum zum Leben eröffnen kann. Geistliche Übungen im Alltag sind eine Hilfe für suchende Menschen, die die Tiefe christlicher Spiritualität entdecken möchten. Sie ist

nichts anderes als Gestalt gewordener Glaube. Mit diesem Angebot laden wir Sie ein anzuhalten, sich aus den Turbulenzen des Alltags zurückzuziehen, mit allen Fragen und Sehnsüchten einfach vor Gott zu sein und dabei neue Orientierung und Kraft zu gewinnen. Wir laden Sie ein, zusammen mit anderen die Ich-bin-Worte Jesu als Türöffner zum Leben zu entdecken.

Näheres über den Weg der Einkehr, der Erfahrung und Veränderung erfahren Sie an unserem Infoabend. Herzliche Einladung!

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Stille-Kurs der reformierten Kirchgemeinden Aarau und Buchs-Rohr sowie der Evangelisch-methodistischen Kirche.

Termine: Dienstag, 15.und 22. Februar, 1., 8 und 15. März 19.00 Uhr, Bullingerhaus Leitung: Dagmar Bujack, Katharina Zimmermann Zingg, Markus da Rugna

Das Bild wurde abgedruckt mit freundlicher Genehmigung der Andreas Felger Kulturstiftung.

## WIR PLANEN - SIE AUCH?



Zücken Sie Ihre Agenda: Auch 2022 gibt es in unserer Gemeinde viele spannende Anlässe. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Person (Adressen Seite 16). Flyer und weitere Informationen folgen.

Samstag, 9. bis Mittwoch, 13. April, Communauté Montmirail NE Zuständig: Saskia Urech

#### Ferienplausch

Mittwoch, 20. bis Freitag, 22. April. Zuständig: Daniel Hess

#### Ökumenische Fastenwoche

Freitag, 18. bis Freitag, 25. März. Zuständig: Dagmar Bujack Frauenretraite

#### Freitag, 13. bis Sonntag, 15. Mai, Communauté Montmirail NE Zuständig: Dagmar Bujack

Donnerstag, 9. bis Montag, 13. Juni, Berlin. Zuständig: Saskia Urech

#### **Goldene Konfirmation**

Sonntag, 12. Juni, 10.00 Uhr, Stadtkirche. Konfirmationsjahrgänge 1971/72 Zuständig: Dagmar Bujack

#### Sommercamp «Sozial im Sommer»

Samstag, 2. bis Samstag, 9. Juli. Zuständig: Reto Bianchi

Sonntag, 7. bis Samstag, 13. August, Ländli, Aegerisee ZG Zuständig: Dagmar Bujack

#### Vater-Kind-Wochenende

Samstag, 10. bis Sonntag, 11. September. Zuständig: Daniel Hess

#### Senioren

Mittwoch, 19. Januar, 14.30 Uhr, Bullingerhaus

#### Kultur am Nachmittag

«Concerto Curioso» von Franz Schüssele Die schönsten Melodien verhornt, vergurkt, zersägt



Starten Sie munter mit uns ins neue falls ausgestorbenen historischen Jahr. Ein Konzert dieser Art haben Sie bestimmt noch nie erlebt. Franz Schüssele schont weder das Publikum noch die besten Komponisten und schönsten Melodien. Er fertigt und spielt zahlreiche kuriose Instrumente aus der Gemüseabteilung, dem Keller und der Müllkippe, die die Welt nicht braucht, die sie aber bunter machen. Begegnen Sie eben-

Instrumenten und lassen Sie sich gekonnt durch 50 000 Jahre Musikgeschichte führen.

Anschliessend an das Konzert gibt es Kaffee und Zvieri für alle Zuhörer:innen. Bitte Covid-Zertifikat nicht vergessen!

> Cilia Zeltner-Staffelbach Sozialdiakonische Mitarbeiterin

Der Gautschi Kleinbus fährt ab Zwinglihaus um 13.35 Uhr, ab Golatti um 13.45 Uhr, ab Telli-Egge um 13.55 Uhr, ab Senevita Gais um 14.05 Uhr, ab Herosé um 14.10 Uhr und bringt Sie um 16.30 Uhr auch wieder zurück.

Zertifikatspflicht

Mittwoch, 12. Januar, 14.30 Uhr, Bullingerhaus

#### Tanzen für Senioren und Señoritas

Im Sitzen oder Stehen mit der Instruktorin Trudi Moser

Ohne dass Sie es merken, wird die Beweglichkeit verbessert, der Körper gelockert, die Lebensgeister geweckt und die Alltagssorgen vergessen. Eine äusserst kompetente Instruktorin, kreative Materialien und Rhythmen aus der ganzen Welt begleiten Sie dabei. Mitmachen ist alles, egal ob jede Bewegung exakt stimmt. Kommen Sie vorbei und lachen Sie mit.

> Cilia Zeltner-Staffelbach Sozialdiakonische Mitarbeiterin



Anmeldung bis am Vortag bei Trudi Moser (Tel. 062 844 30 27) Kostenbeitrag: Fr. 10.- / Person

Nr.1/Januar 2022 — 15

#### Musik

Samstag, 8. Januar, 15.00 Uhr, Stadtkirche

#### **Familienkonzert**

Ein Clown auf der Suche

Liebe Kinder, schnappt euch eure Eltern, Grosseltern, Tanten, Onkel, Freunde und seid mit dabei, wenn sich der Clown mit seinen Freunden auf eine abenteuerliche Suche aufmacht. Daniel Hess erzählt die spannende Geschichte in Mundart. Dazu mitreissende klassische Musik von Eva Noth (Violine), Nadja Camichel (Flöte), Stephan Sperisen (Cello), Nadia Bacchetta

(Orgel), Paolo von Känel (Perkussion). Ein tolles musikalisches Erlebnis für Gross und Klein!

Nadia Bacchetta, Organistin

Dauer 40 Minuten, in Mundart Eintritt frei - Kollekte **Zertifikatspflicht** 



Bild: nord-sued.con

#### **Gottesdienst**

Sonntag, 16., 23. und 30. Januar, 6. und 13. Februar 10.00 Uhr, Stadtkirche

«Verräterische Momente»

Predigtreihe über Judas und andere Verräterfiguren in der Bibel



Eine der rätselhaftesten Gestalten des Neuen Testaments ist Judas Iskariot, einer der zwölf Jünger Jesu. Der, der ihn verraten haben soll. Menschen aller Zeiten haben sich mit ihm beschäftigt. Ein Theaterstück, das in der Karwoche aufgeführt wird, versucht, diesem Menschen über die biblischen Belege hinaus näher zu kommen.

Unsere Predigtreihe möchte einstimmen auf das Theaterstück und geht der Gestalt des Judas und anderen, ähnlich handelnden Figuren nach. Denn «Verräterfiguren» sind in der Bibel auch noch andere zu finden, schon im Alten Testament.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

#### Gemeinschaft

Donnerstag, 20. Januar 14.00 Uhr, GZ Telli

#### Gemeinsam statt einsam

Zum ersten Treffen im neuen Jahr wollen wir uns gegenseitig besser kennenlernen und gemeinsam in die Zukunft schauen. Was für Ideen, Wünsche, Anregungen bringen Sie mit? Was hat Ihnen in den letzten Jahren gefallen, was könnte man besser machen?

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Für weitere Informationen: Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75, dagmar.bujack@ref-aarau.ch **Zertifikatspflicht** 



Bild: www.fluegelschlag-birding.de

### Kantorei: Wer singt mit?



Foto: Beat Pete

Trotz Pandemie stehen im ersten Halbjahr 2022 drei grosse Projekte vor der Tür – und die Kantorei ist parat, diese in Angriff zu nehmen.

#### Theatermusik zu «Judas»

Johann Sebastian Bachs Johannes-Passion gehört zu den grossen Werken der Chorliteratur. Ruedi Debrunner hat einige Chöre und Choräle davon in ein «modernes Kleid» gesetzt. Sind wir gespannt, wie es als Theatermusik zu dem Theater «Judas» unter der Leitung von Heinz Schmid wirken wird.

**Probestart**: Dienstag, 18. Januar 19.45 Uhr, Zwinglihaus **Aufführungen in der Stadtkirche**: Sonntag, 10. April, Montag, 11. April, Mittwoch, 13. April

Peter Roth: «Toggenburger Passion» Die Kantorei wollte dieses Werk bereits 2020 aufführen, dann kam Corona dazwischen. Deshalb werden jetzt drei Proben genügen, um die Aufführung im Rahmen einer liturgischen Abendfeier durchzuführen.

Proben:

Dienstag, 8. und 15. März, 19.45 Uhr, Samstag, 19. März, 15.00 Uhr Liturgische Abendfeier Sonntag, 20. März, 17.00 Uhr Giacomo Puccini: «Messa di Gloria» Im Juni werden wir gemeinsam mit der Margarethenkantorei Binningen-Bottmingen die «Messa di Gloria» von Giacomo Puccini in Aarau aufführen. Ein Probewochenende wird uns helfen, gemeinsam an dem Werk zu arbeiten.

Probestart: Dienstag, 26. April Probewochenende: Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Mai Aufführung in der Stadtkirche: Sonntag, 12. Juni

Es freut sich auf ein zahlreiches Mitsingen Ihr und Euer

Dieter Wagner, Kantor

Für alle weiteren Informationen und Probetermine: kantorei-aarau.ch Oder anfragen bei Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55, dieter.wagner@ref-aarau.ch.



#### Predigtthemen

**16.Januar**: «Der mit Jesus am Tische sass und ass» (Mk 14,18, Dagmar Bujack) **23. Januar**: «Verrat – oder wenn der Anfang seinen Zauber verliert»
(Apg 5, 1–11, Daniel Hess)

**13. Februar**: Der Fall Delila. Frauen als Kollaborateurinnen» (Ri 16, Dagmar Bujack)

**30. Januar**: «Erst der Verrat – und dann?» (Ex 34,29–35, Michael Wiesmann) **6. Februar**: «Judas wäscht Jesus die Füsse» (Joh 13,1–21, Heinz Schmid)

Aufführungen in der Stadtkirche:

Sonntag, 10. April, 18.00 Uhr, Montag, 11. April, 20.00 Uhr, Mittwoch, 13. April, 20.00 Uhr

#### Kollekten

Alzheimer Vereinigung Aargau 77.54 Brot für Alle 423.38 Cartons du Coeur 166.00 Ev.-ref.Kirche Schweiz EKS 657.05 Heimgarten Aarau 490.40 Heks Mosaiq 198.60 Mission 21 378.22 Stiftung Kinderspital Kantha Bopha 160.00 Stiftung Schloss Biberstein 271.20 Weihnachtskrippe Stadtkirche 248.50

#### Wie stelle ich mir Gott vor?

Gott kann man nicht sehen. Aber wir haben sicher alle unsere Vorstellungen dazu. In diesem Jahr finden Sie dazu jeden Monat eine Zeichnung von Kindern aus dem Primarschulunterricht.



Bild: Elena, 8 Jahre alt

#### Stadtkirche

Fr 31. Dez. 17.00 Uhr	Abschiedskonzert Nadia Bacchetta Olivier Messiaen: «La Nativité du Seigneur» Mit Besinnung zum Jahreswechsel	
So 2. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Johannes 6,37: «Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen» (Jahreslosung) An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Bibelverbreitung (kantonal) Kirchenkaffee	
So 9. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfrn. Sakia Urech über Lukas 15,11-32: «Vom Neuen Alten» An der Orgel: Johannes Fankhauser Kollekte: Heks, Flüchtlingsfamilien aus Syrien und Libanon Kirchenkaffee	
Mi 12. Jan. 12.00 Uhr	Stille über Mittag Sich eine halbe Stunde Zeit nehmen für Stille und Besinnung	
So 16. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfrn. Dagmar Bujack über Markus 14,18: «Der mit Jesus am Tische sass und ass» (Predigtreihe zu Judas 1) An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Centre Social Protestant Neuchâtel Kirchenkaffee	
Mi 19. Jan. 12.00 Uhr	Stille über Mittag Sich eine halbe Stunde Zeit nehmen für Stille und Besinnung	
Fr 21. Jan. 20.00 Uhr	Ökumenischer Frauengottesdienst	
Sa 22. Jan.	Chinderchile	
10.00 Uhr	Fiire: Bär Butz lädt ein. Kolibri: Thema noch offen	
10.00 Uhr So 23. Jan.	Fiire: Bär Butz lädt ein. Kolibri: Thema noch offen  Gottesdienst Predigt von Pfr. Daniel Hess über Apostelgeschichte 5,1-11: «Verrat – oder wenn der Anfang seinen Zauber verliert» (Predigtreihe zu Judas 2) Mit Taufe von Nia Jordi An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Effingerhort Holderbank	
10.00 Uhr So 23. Jan. 10.00 Uhr So 23. Jan.	Fiire: Bär Butz lädt ein. Kolibri: Thema noch offen  Gottesdienst Predigt von Pfr. Daniel Hess über Apostelgeschichte 5,1-11: «Verrat – oder wenn der Anfang seinen Zauber verliert» (Predigtreihe zu Judas 2) Mit Taufe von Nia Jordi An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Effingerhort Holderbank Kirchenkaffee  Taizéfeier Eine Abendfeier mit Taizéliedern, Lesungen aus der Bibel in	

#### **Gruppen und offene Angebote**

SINGE MIT DE CHLIINE Dienstag, 11., 18. und 25. Jan. 9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne Donnerstag, 13., 20. und 27. Jan. 9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

**VOICES - KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU** Dienstag, 11., 18. und 25. Jan. Beginners: 16.15 - 16.40 Uhr Kids: 16.45 - 17.20 Uhr Teens: 17.10 - 17.45 Uhr Pfarreisaal Peter und Paul

FLICK-KAFFI Dienstag, 11. Januar 14.00 Uhr, Haus zur Zinne

**SITZTANZEN** Mittwoch, 12. Januar 14.30 Uhr, Bullingerhaus

INFOABEND EXERZITIEN IM ALLTAG Dienstag, 18. Januar 19.00 Uhr, Bullingerhaus

**KULTUR AM NACHMITTAG** Mittwoch, 19. Januar 14.30 Uhr, Bullingerhaus

**GEMEINSAM STATT EINSAM** Donnerstag, 20. Januar 14.00 Uhr, GZ Telli

Gottesdienste in den Heimen

Dagmar Bujack

Austausch

Daniel Hess

Musik. Matinee mit

**KONF-WEEKEND** 

Freitag, 21. - Samstag, 22. Januar Tagungszentrum Herzberg

INFOABEND ÖK. FASTENWOCHE Donnerstag, 27. Januar 19.00 Uhr, Bullingerhaus

**KANTOREI** 

**GOLATTI** 

Mi 5. Jan.

10.00 Uhr

Mi 12. Jan.

10.00 Uhr

Mi 19. Jan.

10.00 Uhr

Fr 7. Jan.

10.15 Uhr

Fr 21. Jan.

10.15 Uhr

**SENEVITA GAIS** 

Probeplan und Informationen auf www.kantorei-aarau.ch

#### Amtswochen

3. - 7. JANUAR

Pfr. Daniel Hess, Tel. 062 836 6074

10. - 14. JANUAR

Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 062 822 12 92

17. - 21. JANUAR

Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

24. - 28. JANUAR

Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

31. JANUAR - 4. FEBRUAR

Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 062 822 12 92

#### **AARAUER MITTAGSTISCH**

Do 6. Jan. 12.00 Uhr	Haus zur Zinne Anm. 079 254 38 76
Do 13. Jan. 12.00 Uhr	Restaurant Telli-Egge Anm. 062 822 63 28 oder 078 672 13 55
Do 20. Jan. 12.00 Uhr	Kath. Pfarrhaus Anm. 062 832 42 00
Mi 26. Jan. 12.00 Uhr	Restaurant Gais (Senevita Gais) Anm. 079 584 71 99

Dagmar Bujack

Austausch

Musik. Matinee mit

Bernadette Lütolf

Dagmar Bujack

Bernadette Lütolf

#### Adressen

#### **SEKRETARIAT**

Andreas Urech, Emilie Züger, Simone Andres Bullingerhaus, Jurastrasse 13 Tel. 062 836 60 70 sekretariat@ref-aarau.ch Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr Nachmittags mit Voranmeldung

#### **PFARRAMT**

#### **PFARRKREIS NORD**

Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77 Bullingerhaus, Jurastrasse 13 saskia.urech@ref-aarau.ch

#### **PFARRKREIS WEST**

Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74 Bullingerhaus, Jurastrasse 13 daniel.hess@ref-aarau.ch

#### **PFARRKREIS OST**

Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27 Augustin-Keller-Strasse 1 michael.wiesmann@ref-aarau.ch

#### **PFARRKREIS SÜD**

Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75 Bullingerhaus, Jurastrasse 13 dagmar.bujack@ref-aarau.ch

#### SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE

Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83 Haus zur Zinne, Kirchgasse 19 melanie.moor@ref-aarau.ch

Cilia Zeltner, Tel. 062 836 60 81 Haus zur Zinne, Kirchgasse 19 cilia.zeltner@ref-aarau.ch

#### **JUGENDARBEIT**

Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82 reto.bianchi@ref-aarau.ch

#### **WEITERE DIENSTE**

#### **HAUSWARTDIENST**

Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 84 samuel.negasi@ref-aarau.ch

#### **SIGRISTENDIENST**

Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29 ari.ferguson@ref-aarau.ch Thomas Waldmeier, Tel. 077 465 02 45 thomas.waldmeier@ref-aarau.ch Lorena Hämmerle, Tel. 078 21363 lorena.haemmerle@ref-aarau.ch

#### **ORGELDIENST**

Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95 Johannes Fankhauser, Tel. 0617211356

#### **KANTOREI**

Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55 dieter.wagner@ref-aarau.ch

#### **UNTERRICHT**

Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69 andrea.weilenmann@ref-aarau.ch, Barbara Schärer, Ina Bruttel, Reto Bianchi

HEROSÉ

Do 6. Jan.

10.00 Uhr

Do 13. Jan.

10.00 Uhr

Do 20. Jan.

HEIMGARTEN

10.00 Uhr

Mi 5. Jan. 17.15 Uhr	Dagmar Bujack
Mi 26. Jan. 17.15 Uhr	Dagmar Bujack

### **WALTHERSBURG**

**Daniel Hess** Fr 14. Jan. 16.15 Uhr

## Eglise française

Gottesdienst

Bullingerhaus

#### Kantonsspital

#### So 2. Jan. ref. Gottesdienst 9.30 Uhr Franziska Schär mit Abendmahl So 9. Jan. kath. Gottesdienst 9.30 Uhr Stefan Hertrampf So 16. Jan. ref. Gottesdienst 9.30 Uhr Karin Tschanz mit Abendmahl

Sa 23. Jan.	kath. Gottesdienst
9.30 Uhr	Volker Eschmann
So 30. Jan.	ref. Gottesdienst

So 30. Jan.	ref. Gottesdienst
9.30 Uhr	Franziska Schär
	mit Abendmahl

#### Telli

So 16. Jan.

10.15 Uhr

Fr 21. Jan. 19.00 Uhr	Gottesdienst im GZ mit Pfr. Adrian Bolzern Musik: Elisabeth Waldmeier (Klavier) Thomas Hunziker (Saxophon) Kirchenkaffee
	randinaria

#### **IMPRESSUM**

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch Auflage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich Redaktionsschluss Februar-Ausgabe: Mittwoch, 12. Januar

An der Orgel: Izumi Ise

Kirchenkaffee

reformiert.

Jetzt abonnieren

reformiert.info/newsletter

Kollekte: Töpferhaus Aarau